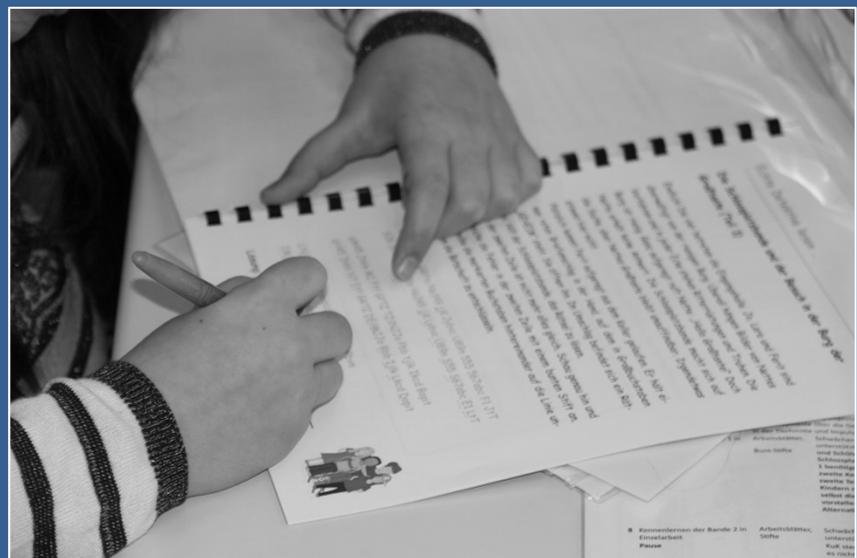


Hans-Joachim Jürgens

# Das Verbinden von Satzteilen und Sätzen

Materialien zur Förderung des  
Herstellens lokaler Kohärenz  
beim Lesen



**FabaFö-Onlinebeiträge  
zur systematischen schulischen  
und außerschulischen  
Leseförderung  
in der digitalen Welt (XIV)**



Hans-Joachim Jürgens

# **Das Verbinden von Satzteilen und Sätzen**

Materialien zur Förderung des Herstellens  
lokaler Kohärenz beim Lesen

WWU Münster

**FabaFö-Onlinebeiträge  
zur systematischen schulischen  
und außerschulischen  
Leseförderung  
in der digitalen Welt**

**XIV**

Hans-Joachim Jürgens

# **Das Verbinden von Satzteilen und Sätzen**

Materialien zur Förderung des Herstellens  
lokaler Kohärenz beim Lesen

Hans-Joachim Jürgens: Das Verbinden von Satzteilen und Sätzen. Materialien zur Förderung des Herstellens lokaler Kohärenz beim Lesen (= FabaFö-Onlinebeiträge zur systematischen schulischen und außerschulischen Leseförderung in der digitalen Welt. Band 14), Münster: WWU 2018.

## **Impressum**

© 2018 by Hans-Joachim Jürgens, Münster

Alle Rechte vorbehalten. Vervielfältigung, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Autors.

Lehrerinnen und Lehrer dürfen die Kopiervorlagen in Klassensatzstärke für ihren Unterricht ausdrucken.

Westfälische Wilhelms-Universität Münster, Germanistisches Institut, Schlossplatz 34, 48143 Münster

### **Kontakt:**

[hajo.juergens@uni-muenster.de](mailto:hajo.juergens@uni-muenster.de)

Hans-Joachim Jürgens

# **Das Verbinden von Satzteilen und Sätzen**

**Materialien zur Förderung des Herstellens lokaler  
Kohärenz beim Lesen**



# Dank

Zuallererst möchte ich herzlich der Stiftung der Sparkasse Münsterland Ost danken, die die Erstellung und Publikation dieses vierzehnten Materialienbandes zur systematischen Förderung von Lesekompetenz in und außerhalb der Schule durch ihre großzügige finanzielle Unterstützung ermöglicht hat.

Für Korrekturgänge, Literaturrecherchen, spannende Anregungen und vertiefende Diskussionen im Kontext der Materialienerstellung danke ich herzlich unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster: Anneke Noah, Lukas Sarbok, Judith Waltermann, Marcel Meyering, Sina Jansen, Christian Loos, Nora Kemper, Sophie Danemann, Patricia Pantke und Regina Seidlitz.

Danken möchte ich auch herzlich den Lehrerinnen und Lehrern der Mosaik-Grundschule in Münster Gievenbeck, in der wir unter der kundigen Beratung des Schulleiters Fredon Salehian Unterrichtsmaterialien erproben durften.

Ebenso gilt mein großer Dank den Schülerinnen und Schülern der vierten Klassen der Mosaik-Grundschule, die an den Erprobungen mit größtem Engagement teilgenommen und uns durch ihr freundliches Feedback wesentlich bei der Optimierung der Materialien geholfen haben. Ebenso unverzichtbar waren die Rückmeldungen der Studierenden und Lehrkräfte, die mit unseren Materialien gearbeitet haben. Auch ihnen sei hiermit herzlich gedankt!

Francesca Feldmann hat für das Gesamtprojekt „Systematische schulische und außerschulische Leseförderung in der digitalen Welt. Die Schlossplatz-

bande“ die Figuren der Schlossplatzbande gezeichnet und ihnen so einen visuellen Charakter gegeben, der die Kinder begeistert. Vielen herzlichen Dank!

Ganz besonderer Dank gilt auch Lisa Blumendeller, die mit sehr viel Liebe zum Detail und anregenden Ideen alle Illustrationen eigens für diese Unterrichtsmaterialien erstellt hat.

Nicht zuletzt möchte ich meiner Familie danken, die immer verständnis- und liebevoll reagiert hat, wenn ich auch in meiner Freizeit an diesen Materialien gearbeitet habe.

Hans-Joachim Jürgens

03. August 2018

# Inhaltsverzeichnis

1. Zum Aufbau der Materialienreihe		13
2. Anleitungs- und Metakognitionsmaterialien für die Schülerinnen und Schüler		15
Anleitung zur Verwendung der Materialien für die Schülerinnen und Schüler	KV 14/0a	16
Ausbildungsprotokoll für die Schülerinnen und Schüler	KV 14/0b	17
3. Satzteile verbinden		18
Detektivübung: Geheime Verstecke	KV 14/1	19
Detektivübung: Fälschungen	KV 14/2	20
Detektivübung: Die hohe Kunst des unauffälligen Beobachtens	KV 14/3	21
Detektivübung: Fingerabdrücke	KV 14/4	22
Detektivübung: Fingerabdrücke sichtbar machen I	KV 14/5	24
Detektivübung: Fingerabdrücke sichtbar machen II	KV 14/6	25
Detektivübung: Fingerabdrücke sichtbar machen III	KV 14/7	26
Detektivübung: Anlegen einer Fingerabdruckkartei I	KV 14/8	27
Detektivübung: Anlegen einer Fingerabdruckkartei II	KV 14/9	28

4. Lösungen		29
Detektivübung: Geheime Verstecke	KV 14/11	30
Detektivübung: Fälschungen	KV 14/21	31
Detektivübung: Die hohe Kunst des unauf- fälligen Beobachtens	KV 14/31	32
Detektivübung: Fingerabdrücke	KV 14/41	33
Detektivübung: Fingerabdrücke sichtbar machen I	KV 14/51	35
Detektivübung: Fingerabdrücke sichtbar machen II	KV 14/61	36
Detektivübung: Fingerabdrücke sichtbar machen III	KV 14/71	37
Detektivübung: Anlegen einer Fingerab- druckkartei I	KV 14/81	38
Detektivübung: Anlegen einer Fingerab- druckkartei II	KV 14/91	39

## Zum Aufbau der Materialienreihe

Der vorliegende Band ist der vierzehnte einer Reihe, in der Unterrichtsmaterialien in modularisierter Form zur systematischen Förderung von Lesekompetenz im Sinne von Rosebrock/Nix<sup>1</sup> in und außerhalb der Schule zur Verfügung gestellt werden.

Die Gesamtreihe richtet sich sowohl an Lehrerinnen und Lehrer, die in den Klassenstufen 4 (Primarstufe) und 5 (Sekundarstufe I, alle Schulformen) unterrichten, als auch an Lehrkräfte in Förder- und Nachhilfeinstitutionen sowie an Eltern, die ihre Kinder bei der Ausweitung ihrer Lesekompetenz unterstützen möchten.

Jeder Band der Reihe ist anderen Modulteilern des auf systematische Leseförderung zielenden Programms gewidmet. Eine Übersicht mit den Modulen des Gesamtförderkonzepts bringt die *Abbildung 1* auf der folgenden Seite zur Darstellung.

Der vorliegende Band bietet Materialien mit der Schlossplatzbande zur Förderung des Erkennens von Buchstabengruppen beim Lesen. Er gehört zum **Modul 4 *Training der Lesefertigkeiten***<sup>2</sup>.

---

<sup>1</sup> Cornelia Rosebrock und Daniel Nix: Grundlagen der Lesedidaktik und der systematischen schulischen Leseförderung. 8., korrigierte Aufl. Baltmannsweiler 2017.

<sup>2</sup> Vgl. ebenfalls sehr empfehlenswert: Andrea Bertschi-Kaufmann, Petra Hagendorf, Gerd Kruse, Katharina Rank, Maria Riss u. Thomas Sommer: Lesen. Das Training. Stufen I und II. Lesefertigkeiten – Lesegeläufigkeiten – Lesestrategien. Donauwörth 2008. Siehe ferner: Gerd Kruse: Das Lesen trainieren: Zu Konzepten von Leseunterricht und Leseübung. In: Andrea Bertschi-Kaufmann (Hg.): Lesekompetenz – Leseleistung – Leseförderung. Grundlagen, Modelle und Materialien. Seelze-Velber 2008, S. 176-189, hier insb. S. 182-183.

Den Materialien vorangestellt sind eine Übungsanleitung sowie ein Ausbildungsprotokoll zum selbstregulierenden Lernen der Schülerinnen und Schüler.<sup>3</sup>



Abbildung 1

<sup>3</sup> Vgl. Bertschi-Kaufmann u.a. 2008, S. 1 u. z.B. S. 5.



# Anleitungs- und Metakognitionsmaterial für die SuS



# Detektiv- und Leseausbildung



Die Ausbildung ist in mehrere Abschnitte eingeteilt.

Deine Lehrerin bzw. dein Lehrer wird dir für jeden Abschnitt deiner Ausbildung zum/zur Detektiv/in und Leser/in eine Reihe von Übungen zusammenstellen, die ganz genau für dich passen.

Mache einige dieser Übungen bitte täglich. Du sollst es aber nicht übertreiben. Zehn intensive und konzentrierte Minuten pro Tag reichen vollständig aus und sonntags hast du frei.

Übungen, die dir schwerfallen, kannst du nach einiger Zeit noch einmal wiederholen. Übung macht die Meisterin/den Meister.

Trage bitte alle Übungen, die du gemacht hast, in dein Ausbildungsprotokoll ein.

Wenn du einen Ausbildungsabschnitt geschafft hast, belohne dich selbst, z.B. mit einem Eis.





# Materialien





## Detektivübung: Geheime Verstecke

Setze die Satzteile unten an den richtigen Stellen im Text ein!

Wenn du als Detektiv arbeitest, kann , dass du etwas ganz Wichtiges so sicher , dass es kein Verdächtiger oder Gegner . Ferit verrät dir zwei ausgezeichnete Geheimverstecke: „Wichtige Briefe oder Dokumente klebe ich von unten  einer Schublade. Niemand kann sie sehen, wenn die Schublade . In meinem Zimmer ist . Unter dieser Diele ist . Da lege ich wichtige Kleinigkeiten hinein. Über die Diele

- A verstecken musst
- B an den Boden
- C es immer sein
- D aufgezogen wird
- E finden kann
- F eine Bodendiele locker
- G lege ich einen Teppich.“
- H ein kleiner Hohlraum





## Detektivübung: Fälschungen

Setze die Satzteile unten an den richtigen Stellen im Text ein!

Viele Verbrecher versuchen , indem sie wertvolle . Nette erzählt dir heute, welche  am häufigsten vorkommen: „Oft versuchen Kriminelle . Gefälschtes Geld nennt man Blüten. Häufig werden auch Kunstwerke, wie zum Beispiel  gefälscht. Die Verbrecher versuchen dann, . Ganz häufig . Auf diese Weise geben die Kriminellen vor,

- A Gemälde und Skulpturen
- B Arten des Fälschens
- C die unechten Kunstwerke als echte zu verkaufen und auf diese Weise sehr viel Geld zu ergaunern.
- D Dinge fälschen.
- E Geld zu fälschen
- F werden auch Unterschriften gefälscht
- G wertvolle Dinge gekauft oder Schecks erhalten zu haben.“
- H Geld zu verdienen





## Detektivübung: Die hohe Kunst des unauffälligen Beobachtens

Setze die Satzteile unten an den richtigen Stellen im Text ein!

Jo verrät dir ○, mit denen du Verdächtige unauffällig und ○.  
„Den Verdächtigen darf nicht auffallen, dass du nur wegen ○.  
Also musst du Gelegenheiten finden, die den ○, als hättest du  
einen Grund zu warten. Du könntest dich zum Beispiel in ○, vor  
einer Eisdiele oder einer ○. Oder du könntest dich an eine Bus-  
haltestelle stellen oder setzen. In den ○ vollkommen unauffällig  
und normal, dass du wartest.“

- A Eindruck erwecken
- B Pommesbude
- C drei Situationen wirkt es
- D ein paar Tricks
- E einer Schlange anstellen
- F unbemerkt beobachten kannst
- G ihnen da bist





## Detektivübung: Fingerabdrücke

Verbinde die Satzteile, die zusammengehören, und lies den ganzen Text dann deinem Sitznachbarn vor.

Die Fingerabdrücke jedes Menschen

bei ihren Verbrechen Handschuhe.

Häufig werden Verbrecher überführt,

ihre Fingerabdrücke mit einem Tuch abzuwischen.

Viele Täter tragen deswegen

sind einzigartig.

Manche Verbrecher versuchen auch

weil die Polizei ihre Fingerabdrücke am Tatort gefunden hat.



Lara empfiehlt allen an-  
gehenden Detektiven,

gehören die eigenen Fin-  
gerabdrücke und die der  
Freunde und Mitarbei-  
ter.

In eine solche Kartei

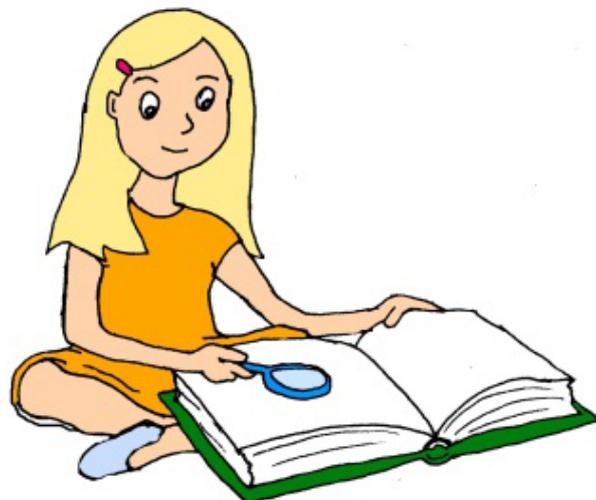
nehmen sie auch dessen  
Fingerabdrücke.

Denn so können die De-  
tektive, sagt Lara,

sich eine Fingerabdruck-  
kartei anzulegen.

Wenn Detektive einen Tä-  
ter verhaftet haben,

wenn sie Fingerabdrücke  
finden, schnell klären,  
welche ihre eigenen und  
welche die der Täter  
sind.





## Detektivübung: Fingerabdrücke sichtbar machen I

Verbinde die Satzteile, die zusammengehören, und lies den ganzen Text dann deinem Sitznachbarn vor.

Fingerabdrücke

einen Einbruch untersucht,

zum Beispiel Türklinken, Fenstergriffe, Kanten etc.

Wenn die Polizei

denn die Polizei weiß ja gar nicht,

für das menschliche Auge unsichtbar.

Das ist gar nicht so einfach,

an denen häufig Fingerabdrücke zu finden sind,

muss sie die zunächst unsichtbaren Fingerabdrücke erst wieder sichtbar machen.

Aber natürlich gibt es Stellen,

sind in der Regel

wo der Täter oder die Täter Fingerabdrücke hinterlassen haben.





## Detektivübung: Fingerabdrücke sichtbar machen II

Verbinde die Satzteile, die zusammengehören, und lies den ganzen Text dann deinem Sitznachbarn vor.

An den vermuteten Stellen

eine dunkle Oberfläche haben,

indem du vorsichtig Pulver darauf verstreust.

Dabei ist es sinnvoll,

zum Beispiel

zu unterscheiden.

Wenn die zu untersuchenden Gegenstände

zwischen den Oberflächen der Gegenstände

solltest du ein weißes Pulver nehmen.

Das kann

kannst du die Fingerabdrücke sichtbar machen,

ein ganz feines Mehl sein.





## Detektivübung: Fingerabdrücke sichtbar machen III

Verbinde die Satzteile, die zusammengehören, und lies den ganzen Text dann deinem Sitznachbarn vor.

Fingerabdrücke auf  
Gegenständen,

pustest du das Pulver

feines Kakaopulver  
sein.

Dieses dunkle Pulver

die eine helle Ober-  
fläche haben,

wodurch du ihn jetzt  
fotografieren und  
sichern kannst.

Wenn du das richti-  
ge Pulver verstreut  
hast,

und macht ihn  
dadurch sichtbar,

können mit einem  
dunklen Pulver  
sichtbar gemacht  
werden.

Etwas Pulver bleibt  
auf dem Fingerab-  
druck kleben

könnte zum Beispiel

wieder vorsichtig  
weg.





## Detektivübung: Anlegen einer Fingerabdruckkartei I

Verbinde die Satzteile, die zusammengehören, und lies den ganzen Text dann deinem Sitznachbarn vor.

Um eine Fingerabdruckkartei anzulegen,

einen Karteikasten, Karteikarten,

Für jede Person

Das Anlegen der Karteikarten

Stifte, Stempelkissen, Tinte und Feuchttücher.

wird eine Karteikarte angelegt.

funktioniert folgendermaßen.

brauchst du verschiedene Materialien:



Zuerst beschriftest du die Karteikarte

Dann bittest du die Person,

Vergiss dabei auf keinen Fall

die Finger einzeln und nacheinander erst in das Stempelkissen und dann einen Abdruck jeder Fingerkuppe auf die Karteikarte zu drücken.

mit dem Vor- und Nachnamen der Person, deren Fingerabdrücke du nehmen möchtest.

die beiden Daumen.



## Detektivübung: Anlegen einer Fingerabdruckkartei II

Verbinde die Satzteile, die zusammengehören, und lies den ganzen Text dann deinem Sitznachbarn vor.

Wichtig ist,

mit jedem Finger, von dem du einen Abdruck genommen hast.

Du schreibst also

solltest du ganz gewissenhaft vorgehen.

So verfährt du

dass du jeden Fingerabdruck auf der Karteikarte beschriftest.

Beim Beschriften der Fingerabdrücke

neben den linken Daumen „Daumen links“.



Sonst besteht die Gefahr,

dass ein Unschuldiger verdächtigt wird, oder?

Und du willst doch sicher auf keinen Fall,

wenn ein Täter entkäme, weil du die Fingerabdrücke nicht richtig zuordnen kannst.

Auch wäre es nicht gut,

dass es zu Verwechslungen kommt.



# Lösungen





## Detektivübung: Geheime Verstecke

Setze die Satzteile unten an den richtigen Stellen im Text ein!

Wenn du als Detektiv arbeitest, kann **C**, dass du etwas ganz Wichtiges so sicher **A**, dass es kein Verdächtiger oder Gegner **E**. Ferit verrät dir zwei ausgezeichnete Geheimverstecke: „Wichtige Briefe oder Dokumente klebe ich von unten **B** einer Schublade. Niemand kann sie sehen, wenn die Schublade **D**. In meinem Zimmer ist **F**. Unter dieser Diele ist **H**. Da lege ich wichtige Kleinigkeiten hinein. Über die Diele **G**

- A verstecken musst
- B an den Boden
- C es immer sein
- D aufgezogen wird
- E finden kann
- F eine Bodendiele locker
- G lege ich einen Teppich.“
- H ein kleiner Hohlraum



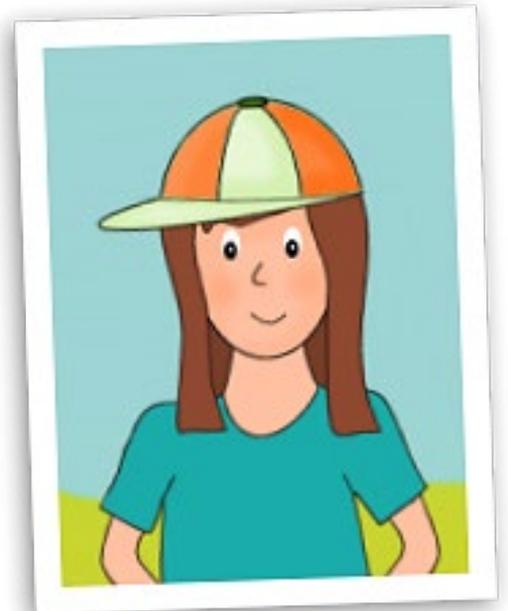


## Detektivübung: Fälschungen

Setze die Satzteile unten an den richtigen Stellen im Text ein!

Viele Verbrecher versuchen **H**, indem sie wertvolle **D**. Nette erzählt dir heute, welche **B** am häufigsten vorkommen: „Oft versuchen Kriminelle **E**. Gefälschtes Geld nennt man Blüten. Häufig werden auch Kunstwerke, wie zum Beispiel **A** gefälscht. Die Verbrecher versuchen dann, **C**. Ganz häufig **F**. Auf diese Weise geben die Kriminellen vor, **G**.

- A    Gemälde und Skulpturen
- B    Arten des Fälschens
- C    die unechten Kunstwerke als echte zu verkaufen und auf diese Weise sehr viel Geld zu ergaunern.
- D    Dinge fälschen.
- E    Geld zu fälschen
- F    werden auch Unterschriften gefälscht
- G    wertvolle Dinge gekauft oder Schecks erhalten zu haben.“
- H    Geld zu verdienen





### Detektivübung: Die hohe Kunst des unauffälligen Beobachtens

Setze die Satzteile unten an den richtigen Stellen im Text ein!

Jo verrät dir **D**, mit denen du Verdächtige unauffällig und **F**. „Den Verdächtigen darf nicht auffallen, dass du nur wegen **G**. Also musst du Gelegenheiten finden, die den **A**, als hättest du einen Grund zu warten. Du könntest dich zum Beispiel in **E**, vor einer Eisdiele oder einer **B**. Oder du könntest dich an eine Bushaltestelle stellen oder setzen. In den **C** vollkommen unauffällig und normal, dass du wartest.“

- A Eindruck erwecken
- B Pommesbude
- C drei Situationen wirkt es
- D ein paar Tricks
- E einer Schlange anstellen
- F unbemerkt beobachten kannst
- G ihnen da bist





## Detektivübung: Fingerabdrücke

Verbinde die Satzteile, die zusammengehören, und lies den ganzen Text dann deinem Sitznachbarn vor.

Die Fingerabdrücke jedes Menschen

bei ihren Verbrechen Handschuhe.

Häufig werden Verbrecher überführt,

ihre Fingerabdrücke mit einem Tuch abzuwischen.

Viele Täter tragen deswegen

sind einzigartig.

Manche Verbrecher versuchen auch

weil die Polizei ihre Fingerabdrücke am Tatort gefunden hat.



Lara empfiehlt allen an-  
gehenden Detektiven,

gehören die eigenen Fin-  
gerabdrücke und die der  
Freunde und Mitarbei-  
ter.

In eine solche Kartei

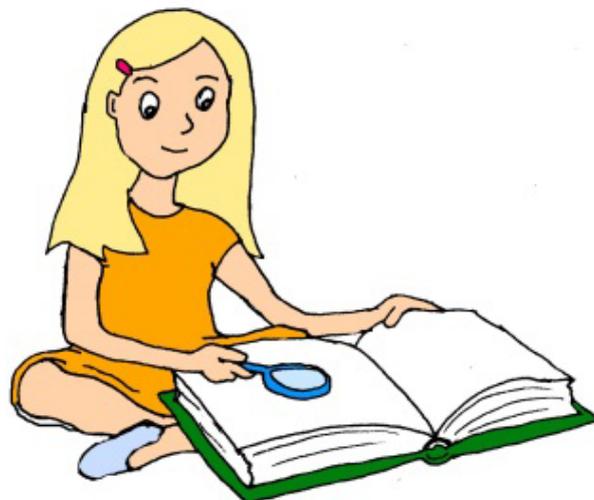
nehmen sie auch dessen  
Fingerabdrücke.

Denn so können die De-  
tektive, sagt Lara,

sich eine Fingerabdruck-  
kartei anzulegen.

Wenn Detektive einen Tä-  
ter verhaftet haben,

wenn sie Fingerabdrücke  
finden, schnell klären,  
welche ihre eigenen und  
welche die der Täter  
sind.





## Detektivübung: Fingerabdrücke sichtbar machen I

Verbinde die Satzteile, die zusammengehören, und lies den ganzen Text dann deinem Sitznachbarn vor.

Fingerabdrücke

einen Einbruch untersucht,

zum Beispiel Türklinken, Fenstergriffe, Kanten etc.

Wenn die Polizei

denn die Polizei weiß ja gar nicht,

für das menschliche Auge unsichtbar.

Das ist gar nicht so einfach,

an denen häufig Fingerabdrücke zu finden sind,

muss sie die zunächst unsichtbaren Fingerabdrücke erst wieder sichtbar machen.

Aber natürlich gibt es Stellen,

sind in der Regel

wo der Täter oder die Täter Fingerabdrücke hinterlassen haben.





## Detektivübung: Fingerabdrücke sichtbar machen II

Verbinde die Satzteile, die zusammengehören, und lies den ganzen Text dann deinem Sitznachbarn vor.

An den vermuteten Stellen

eine dunkle Oberfläche haben,

indem du vorsichtig Pulver darauf verstreust.

Dabei ist es sinnvoll,

zum Beispiel

zu unterscheiden.

Wenn die zu untersuchenden Gegenstände

zwischen den Oberflächen der Gegenstände

solltest du ein weißes Pulver nehmen.

Das kann

kannst du die Fingerabdrücke sichtbar machen,

ein ganz feines Mehl sein.





## Detektivübung: Fingerabdrücke sichtbar machen III

Verbinde die Satzteile, die zusammengehören, und lies den ganzen Text dann deinem Sitznachbarn vor.

Fingerabdrücke auf  
Gegenständen,

Dieses dunkle Pulver

Wenn du das richti-  
ge Pulver verstreut  
hast,

Etwas Pulver bleibt  
auf dem Fingerab-  
druck kleben

pustest du das Pulver

die eine helle Ober-  
fläche haben,

und macht ihn  
dadurch sichtbar,

könnte zum Beispiel

feines Kakaopulver  
sein.

wodurch du ihn jetzt  
fotografieren und  
sichern kannst.

können mit einem  
dunklen Pulver  
sichtbar gemacht  
werden.

wieder vorsichtig  
weg.





## Detektivübung: Anlegen einer Fingerabdruckkartei I

Verbinde die Satzteile, die zusammengehören, und lies den ganzen Text dann deinem Sitznachbarn vor.

Um eine Fingerabdruckkartei anzulegen,

einen Karteikasten, Karteikarten,

Für jede Person

Das Anlegen der Karteikarten

Stifte, Stempelkissen, Tinte und Feuchttücher.

wird eine Karteikarte angelegt.

funktioniert folgendermaßen.

brauchst du verschiedene Materialien:



Zuerst beschriftest du die Karteikarte

Dann bittest du die Person,

Vergiss dabei auf keinen Fall

die Finger einzeln und nacheinander erst in das Stempelkissen und dann einen Abdruck jeder Fingerkuppe auf die Karteikarte zu drücken.

mit dem Vor- und Nachnamen der Person, deren Fingerabdrücke du nehmen möchtest.

die beiden Daumen.



## Detektivübung: Anlegen einer Fingerabdruckkartei II

Verbinde die Satzteile, die zusammengehören, und lies den ganzen Text dann deinem Sitznachbarn vor.

Wichtig ist,

mit jedem Finger, von dem du einen Abdruck genommen hast.

Du schreibst also

solltest du ganz gewissenhaft vorgehen.

So verfährt du

dass du jeden Fingerabdruck auf der Karteikarte beschriftest.

Beim Beschriften der Fingerabdrücke

neben den linken Daumen „Daumen links“.



Sonst besteht die Gefahr,

dass ein Unschuldiger verdächtigt wird, oder?

Und du willst doch sicher auf keinen Fall,

wenn ein Täter entkäme, weil du die Fingerabdrücke nicht richtig zuordnen kannst.

Auch wäre es nicht gut,

dass es zu Verwechslungen kommt.



**FabaFö-Onlinebeiträge  
zur systematischen schulischen  
und außerschulischen  
Leseförderung  
in der digitalen Welt  
(XIV)**

Mit freundlicher Unterstützung durch:



**Sparkasse**

Stiftung der Sparkasse Münsterland Ost